



Freitag, 24. Dezember 1976

Blatt 3075

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Günstige Entwicklung der Wiener Bauwirtschaft
(rosa) Sperrung der Floridsdorfer Brücke
 Große Marxerbrücke wieder befahrbar

Lokal: Weihnachtsurlaub für schwerstbehinderte Kinder
(orange)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

guenstige entwicklung der wiener bauwirtschaft

5 wien, 23.12. (rk) nach der letzten vom oesterreichischen statistischen zentralamt erstellten auftragsbestandsstatistik verfuegte der wiener hoch- und tiefbau (bauindustrie und bauhauptgewerbe) am 30. september 1976 ueber fix erteilte und innerhalb von 12 monaten auszufuehrende auftraege in der hoehe von 9,1 millionen (ohne mwst.) gegenueber 7,7 millionen am 30. september 1975. somit erreicht der zuwachs des auftragsbestandes in wien 18,2 prozent und liegt hoeher als der bundesdurchschnitt von 13,5 prozent.

ein vergleich der entwicklung der einzelnen bausparten zeigt, dass der wohnbau mit dem hoechsten anteil am auftragsueberhang mit auftraegen im werte von 3,9 milliarden - d.s. um 29,8 prozent mehr als im vorjahr - guenstig versorgt ist. der wert des auftragsbestandes stieg im bereich des sonstigen hochbaues mit 45 prozent besonders stark. davon ist der zuwachs der von oeffentlicher hand erteilten auftraege mit 51,6 prozent am hoechsten. waehrend der gesamte bereich hochbau einen auftragsbestand von 6,4 milliarden schilling und einen zuwachs gegenueber dem vorjahr von 33,9 prozent erreicht hat, lag der auftragsbestand des tiefbaues mit 2,2 milliarden und mit einem rueckgang um 6,6 prozent unter dem vorjahrswert.

geringeren auftragsbestand als im vorjahr weisen der wiener strassen-, bruecken- und kraftwerksbau auf. es erhoehrte sich lediglich der auftragsbestand des sonstigen tiefbaues (u-bahnbau) um 3,0 prozent. (ma 66)

++++

L o k a l :

=====

weihnachtsurlaub fuer schwerstbehinderte kinder

1 wien, 24.12. (rk) behinderte kinder sollen nicht mehr von erholungsaktionen ausgeschlossen sein. das jugendamt der stadt wien erweitert das bestehende umfangreiche programm an erholungsmoeglichkeiten fuer wiener kinder um eine neue bedeutsame aktivitaet. in den kommenden weihnachtsferien wird eine gruppe schwerstbehinderter kinder im beliebten erholungsheim sulzbach bei bad ischl ab 27. dezember erstmals einen winterurlaub gemeinsam mit 160 nicht behinderten kindern verbringen.

die eltern schwerstbehinderter kinder stehen oft vor dem fuer sie unloesbaren problem, einen geeigneten platz fuer einen erholungsaufenthalt fuer ihr kind ausfindig zu machen. sie beduerfen auch in dieser frage der besonderen hilfe und foerderung der gesellschaft. die kinder haben das ganze jahr hindurch wenig kontakt zur aussenwelt, sie leben in einer isolierung zwischen sonderschule und elternhaus und koennen dadurch in ihrer entwicklung gehemmt sein. der heimaufenthalt soll fuer sie erholung und therapie zugleich sein, es sollen ihnen damit neue begegnungsmoeglichkeiten geboten werden. die kinder sollen lernen, in der gemeinschaft zu leben, sie werden andere lebensgewohnheiten kennenlernen und dabei eine andere situation als in der schule oder im elternhaus erleben.

diese fahrt in den winterurlaub ohne die sonst fuer alles sorgende mutti ist als ein echtes lebenstraining, als ein kleiner schritt zur selbstaendigkeit zu werten. nicht zuletzt werden aber auch die zurueckgebliebenen eltern fuer kurze zeit damit entlastet. das begleitende paedagogische personal wird durch besonderen einsatz und idealismus den behinderten kindern den aufenthalt im erholungsheim sicher zu einem erlebnis werden lassen.

die zur verfuegung stehenden plaetze fuer die heurige winteraktion sind bereits zur gaenze vergeben. bei einem gelingen dieses versuches und einem gegebenen bedarf kann dieser weihnachtsturnus zur staendigen einrichtung werden. das neue angebot der staedtischen erholungsfuersorge beschraenkt sich aber nicht nur auf den winter. fuer den juli des kommenden jahres konnte bereits jetzt das heim innermanzing von jugend am werk als unterkunft fuer den ersten sommerturnus fuer schwerstbehinderte kinder gesichert werden. (os)

++++

k o m m u n a l :

=====

sperre der floridsdorfer bruecke

wien, 24.12. (rk) aufgrund des gutachtens von prof. reiffenstuhle verfuegte bautenstadtrat hans boeck am donnerstag nachmittag die sofoertige sperre der floridsdorfer bruecke fuer den gesamten verkehr. zur bewaeltigung des oeffentlichen verkehrs wurden folgende massnahmen verfuegt:

die strassenbahnlinien 132, 231 und 331 werden auf der floridsdorfer seite von den bisherigen endstellen strebersdorf (132), gross-jedlersdorf (231) und stammersdorf (331) nur bis franz jonas-platz gefuehrt. von dort kann die s-bahn in richtung stadtmittle benuetzt werden. umsteigmoeglichkeiten von der s-bahn gibt es bei der station traisengasse auf die linie o in richtung wien-sued und zum friedrich engels-platz. ebenso kann auf die linie 29 zum friedrich engels-platz bzw. zur schwedenbruecke oder auf die linie 11 a (autobus) zum friedrich engels-platz bzw. zum mexikoplatz und weiter auf die autobuslinie 35 a zum hoechstaedtplatz umgestiegen werden.

die linien 132 und 331 werden auf der brigittenauer seite nur zwischen friedrich engels-platz und franz josefs-kai (endstelle ringturm) gefuehrt. der anschluss von der s-bahn-station traisengasse wird durch die autobuslinien 11 a und 35 a sowie durch die strassenbahnlinien o und 29 hergestellt.

aussendem besteht die moeglichkeit, die s-bahn von der station floridsdorf bis praterstern zu benuetzen und dort auf die linien a/ak, b/bk, o, 5, 25 und 26 umzusteigen.

die s-bahn wird zwischen floridsdorf und praterstern verstaerkt gefuehrt (intervalle von 3 1/2 minuten waehrend der spitzenverkehrszeiten, 7 1/2 minuten tagsueber).

unter der wiener telefonnummer 1535 kann man sich ueber die verkehrsmassnahmen informieren.

buengermeister leopold gratz unterbrach sofort einen bereits angetretenen kurzen weihnachtsurlaub und kehrte noch in den abendstunden nach wien zurueck. (ger)

++++

k o m m u n a l :

=====

grosse marxbruecke wieder befahrbar

3 wien, 24.12. (rk) wie bauten-stadtrat hans b o e c k freitag im wiener stadtsenat mitteilte, kann die grosse marxbruecke im zuge der marxergasse in wien-landstrasse , die seit ende oktober gesperrt war, heute um 11 uhr wieder fuer den verkehr freigegeben werden. (ger)

+ . +